

Prozesspriorisierungs-Workshop beim IfG.CC

Das IfG.CC – Institute for eGovernment (www.ifg.cc) in Potsdam veranstaltet in regelmäßigen Abständen einen Prozesspriorisierungs-Workshop für Beschäftigte der öffentlichen Verwaltung, die sich mit Themen wie Kostensenkung, Standardisierung und Beschleunigung von Arbeitsabläufen, mehr Service und Transparenz sowie Sicherung von Produkt- und Leistungsqualität beschäftigen.

Anhand einer Prozesspriorisierung werden im Hinblick auf die Zielsetzung bzw. den Problemdruck der Kommune Prozesse ausgewählt, die vorrangig reorganisiert und optimiert werden sollten. Die Teilnehmer des Prozesspriorisierungs-Workshops werden unter dem Motto „Prozess-Potenzial-Screening“ aktiv in die strategische Prozesspriorisierung und -auswahl anhand von Beispielen aus der öffentlichen Verwaltung eingebunden. Ziel ist es, im Vorfeld von Optimierungs- und Reorganisationsvorhaben Prozesse nach ihrer strategischen Bedeutung sowie dem Dringlichkeitsgrad ihrer Optimierung zu priorisieren. So entsteht eine Auswahl an Prozessen, deren Optimierung für die jeweilige Be-

hörde möglich ist und deren Umsetzung Erfolg verspricht.

Den Teilnehmern wird ein Einblick in die Vorgehensweise des IfG.CC bei der Prozesspriorisierung gegeben. Diese wurde in vielen Projekten bereits erfolgreich angewendet und weiterentwickelt. Die Vorgehensweise ist besonders gut geeignet, um Schritt für Schritt zusammen Prozesse in der öffentlichen Verwaltung hinsichtlich ihres Optimierungspotenzials zu bewerten und auszuwählen. Der Erfahrungsaustausch und Diskussionen innerhalb des Workshops sowie ein Einblick in die Prozessmodellierung runden die Veranstaltung ab.

Inhalte des Prozesspriorisierungs-Workshops:

Prozessthema entdecken	Die Teilnehmer besprechen Anlass und Gründe, warum sie sich in ihrer Behörde mit dem Thema „Geschäftsprozessmanagement“ beschäftigen.
Zielstellung formulieren	Im Anschluss wird der konkrete Anlass bzw. die Zielstellung formuliert, die Ausgangspunkt der Identifizierung und Priorisierung von Prozessen ist.
Prozesse identifizieren	In Abhängigkeit von den jeweiligen Optimierungszielen bzw. strategischen Zielsetzung einer Beispielkommune werden die Prozesse, welche näher betrachtet werden sollen, identifiziert.
Prozesse priorisieren	Die ausgewählten Prozesse werden hinsichtlich ihres Optimierungspotenzials bewertet. Darauf aufbauend werden die Prozesse ausgewählt, deren Optimierung möglich ist und Erfolg verspricht.

Eckdaten und Anmeldung:

Ort	IfG.CC, Am Neuen Markt 9c, 14467 Potsdam
Ablauf	10:30-12:15 Uhr – Teil 1 des Prozesspriorisierungs-Workshops 12:15-13:00 Uhr – Pause mit kostenlosem Mittagessen im Restaurant "Hammer" 13:00-14:45 Uhr – Teil 2 des Prozesspriorisierungs-Workshops
Kosten	Die Teilnahme ist nach einer vorherigen Anmeldung für Beschäftigte der öffentlichen Verwaltung bzw. öffentlichen Unternehmen kostenlos.
Termine	24.04. / 22.05. / 26.06. / 31.07. / 28.08. / 25.09.2014
Anmeldung	Bitte melden Sie sich über die eMail-Adresse forum@ifg.cc unter Angabe Ihres Namens, Ihrer Behörde sowie Ihrer Telefonnummer für den Workshop an. Bitte beachten Sie, dass die Teilnehmerzahl begrenzt ist.
Kontakt	Für Fragen wenden Sie sich an Anne Lenius, Fon: 0331 740 367 67, eMail: alenius@ifg.cc . Wir freuen uns, auch Sie demnächst in Potsdam begrüßen zu dürfen.